



IR Epoxy 360

Starres EP-Injektionsharz 2K, F-I (P)/F-V (P)

Verfügbarkeit			
Anz. je Palette	300		
VPE	1 kg		7 kg
Gebinde-Typ	Kanister W		Kanister W
Gebinde-Schlüssel	01		07
Art.-Nr.			
6872	■		■

Verbrauch

- Objektspezifisch zu bestimmen, abhängig von Rissbreite und Bauteildicke
- Ca. 1,1 kg/l Hohlräum
- Ca. 0,4-0,7 kg/lfm

Anwendungsbereiche



- Rissinjektion im Beton nach DIN EN 1504-5
- Klassifizierung: U(F1) W(2) (1) (8/30) (1)
- Feuchtezustand: DY
- Geprüft nach ZTV-ING (RISS), (BAST-Liste)
- Geprüft nach DIN V 18028
- Kraftschlüssiges Verkleben und Verbinden von Bauteilen
- Verfestigung offenerporiger Betongefüge
- Verbund von hohl liegenden Bauteilen

Eigenschaften

- Frost-Tauwechselbeständig
- Hohe Chemikalienbeständigkeit
- Total solid (angelehnt an Prüfverfahren Deutsche Bauchemie e.V.)
- Brandverhalten B2 gemäß DIN 4102-4
- Niedrigviskos
- Volumen- und formschlüssig
- Hohe Flankenhaftung
- Hohe Haftzug- und Eigenfestigkeit

Produktkenndaten

■ Im Anlieferungszustand

	Komp. A	Komp. B	Mischung
Dichte (20 °C)	1,1 g/cm ³	0,94 g/cm ³	
Viskosität (12 °C)			1100 mPa s
Viskosität (23 °C)			360 mPa s



■ **Im ausreagierten Zustand**

Zugfestigkeit	20 N/mm ² trocken
Haftzugfestigkeit	4,3 N/mm ²
Biegezugfestigkeit	53 N/mm ²
Druckfestigkeit	45 N/mm ²
Reißdehnung	28 %
Schrumpf	< 3 %

Die genannten Werte stellen typische Produkteigenschaften dar und sind nicht als verbindliche Produktspezifikationen zu verstehen.

Zertifikate

- **Ü-Zeichen**
- **KTW-Prüfzeugnis**
- **KTW-Prüfbericht**
- **Prüfzeugnis Chemikalienbeständigkeit**

Mögliche Systemprodukte

- **Verdünnung V 101 (0978)**
- **Epoxy BH 100 (0905)**
- **Add TX (0942)**
- **Remmers Injektionspacker**

Arbeitsvorbereitung

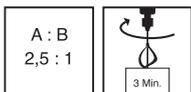
■ **Anforderungen an den Untergrund**

Die Rissflanken müssen formstabil, fest, frei von losen Teilen, Sinterschichten, Ölen, Fetten und sonstigen trennend wirkenden Substanzen sein.

■ **Vorbereitungen**

Gegebenenfalls Rissverlauf verdämmen.
Geeignete Packer setzen.

Zubereitung



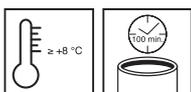
■ **Kombigebinde**

Den Härter (Komp. B) der Grundmasse (Komp. A) vollständig zugeben.
Anschließend die Masse mit einem langsam anlaufenden, elektrischen Rührgerät (ca. 300 - 400 U/min.) durchmischen.
Eine Mindestmischzeit von 3 Min. ist einzuhalten.
Schlierenbildung zeigt unzureichendes Mischen an.
Die Mischung in ein anderes Gefäß umfüllen und nochmals gründlich mischen.

Mischungsverhältnis (A : B) 2,5 : 1 nach Gewichtsteilen

Verarbeitung

Nur für gewerbliche Anwender!



■ **Verarbeitungsbedingungen**

Material-, Umgebungs- und Untergrundtemperatur: mind. 8 °C

■ **Verarbeitungszeit (+20 °C)**

ca. 100 Minuten

Material mit geeigneter Injektionstechnik von unten nach oben injizieren.
Packer entfernen, Bohrlöcher gegebenenfalls verschließen.



Verarbeitungshinweise

Vor Injektionsarbeiten Bauzustandsanalyse durchführen.
Injektionsdruck an Bauteilbeschaffenheit anpassen.
Nachinjektion innerhalb Verarbeitungszeit durchführen.
Höhere Temperaturen verkürzen, niedrigere verlängern generell die angegebenen Zeiten.
Starker Viskositätsanstieg bei niedrigen Temperaturen.

Hinweise

Wenn nicht anders angegeben, wurden alle vorgenannten Werte und Verbräuche unter Laborbedingungen (+20 °C) ermittelt. Bei Baustellenverarbeitung können geringfügig abweichende Werte entstehen.
Der tatsächliche Materialbedarf ist abhängig vom Ausmaß des Hohlraumes, Ergebnisse der Bauzustandsanalyse beachten. Verarbeitungsbedingte Mehrverbräuche berücksichtigen.
Injektionsgerät nach Arbeitsende vollständig entleeren und reinigen.
Die aktuellen technischen Regelwerke sind zu berücksichtigen.

Arbeitsgeräte / Reinigung

Injektionsgerät, Handhebelpresse, geeignetes Mischgerät, Bohrhammer

Genauere Angaben dem Remmers Werkzeugprogramm entnehmen.
Arbeitsgeräte und evtl. Verschmutzungen sofort und in frischem Zustand mit Verdünnung V 101 reinigen.
Bei der Reinigung auf geeignete Schutz- und Entsorgungsmaßnahmen achten.

Remmers Werkzeuge

- › [Patentdispenser \(4747\)](#)
- › [Druckschlauch mit Greifkopf \(4371\)](#)
- › [Progressiv-Lamellenschlagpacker \(4527\)](#)
- › [Setzwerkzeug 6,4 mm \(4533\)](#)
- › [Klebpacker mit HD-Kegelnippel \(4528\)](#)
- › [Klebfix \(4534\)](#)
- › [Stahlpacker \(4529\)](#)
- › [Stahlpacker \(4530\)](#)
- › [Stahlpacker \(4531\)](#)
- › [Tagespacker \(4532\)](#)
- › [Greifkopf \(4037\)](#)
- › [HD-Handhebelpresse \(4043\)](#)
- › [HD-Handhebelpresse mit Manometer \(4035\)](#)
- › [Verschlusskappen \(4372\)](#)

Lagerung / Haltbarkeit



Im ungeöffneten Originalgebinde kühl, trocken und vor Frost geschützt gelagert mind. 12 Monate.

Sicherheit / Regularien

Nähere Informationen zur Sicherheit bei Transport, Lagerung und Umgang sowie zur Entsorgung und Ökologie sind dem aktuellen Sicherheitsdatenblatt zu entnehmen.

Persönliche Schutzausrüstung

Diese Angaben sind den aktuellen Sicherheitsdatenblättern bzw. den jeweiligen Angaben der Berufsgenossenschaften zu entnehmen.



Entsorgungshinweis

Größere Produktreste sind gemäß den geltenden Vorschriften in der Originalverpackung zu entsorgen. Völlig restentleerte Verpackungen sind den Recyclingsystemen zuzuführen. Darf nicht zusammen mit Hausmüll entsorgt werden. Nicht in die Kanalisation gelangen lassen. Nicht in den Abfluss leeren.

Leistungserklärung

➤ **Leistungserklärung**

CE-Kennzeichnung



0761

Remmers GmbH

Bernhard-Remmers-Str. 13, D – 49624 Lönningen

15

GBIII 088_2

EN 1504-5:2004

6872

Beton-Rissfüllstoff

U (F1) W (2) (1) (8/30) (1)

Haftung durch Haftfestigkeit:

> 2 N/mm²

Volumetrische Schrumpfung:

< 3 %

Glasübergangstemperatur:

> 40 °C

Injektionsfähigkeit

Füllgrad > 95 %

bei trockenem Medium:

Haftung > 2 N/mm² bei Rissbreite 0,2 mm

Dauerhaftigkeit:

Kohäsives Versagen im Beton

Korrosionsverhalten:

Es wird davon ausgegangen, dass keine korrodierenden Auswirkungen vorliegen

Wir weisen darauf hin, dass die vorstehenden Daten/ Angaben in der Praxis bzw. im Labor als Richtwerte ermittelt wurden, und daher grundsätzlich unverbindlich sind.

Die Angaben stellen daher lediglich allgemeine Hinweise dar und beschreiben unsere Produkte sowie informieren über deren Anwendung und Verarbeitung. Dabei muss berücksichtigt werden,

dass aufgrund der Unterschiedlichkeit sowie der Vielseitigkeit der jeweiligen Arbeitsbedingungen, der verwendeten Materialien und Baustellen naturgemäß nicht jeder Einzelfall erfasst werden kann. Insoweit empfehlen wir daher in Zweifelsfällen entweder Versuche durchzuführen oder bei uns nachzufragen. Soweit wir nicht spezifische Eignungen oder Eigenschaften der Produkte für einen vertraglich bestimmten Verwendungszweck ausdrücklich schriftlich

zugesichert haben, ist eine anwendungstechnische Beratung oder Unterrichtung, auch wenn sie nach bestem Wissen erfolgt, in jedem Fall unverbindlich. Im Übrigen gelten unsere Allgemeinen Verkaufs- und Lieferbedingungen.

Mit Erscheinen einer Neuauflage dieses Technischen Merkblattes ersetzt die Neuauflage das bisherige Technische Merkblatt.